

Teilnehmerinnen:

- Frauen und Männer, die im Erwerbsleben stehen und ihre berufliche Perspektive im Auge haben
- Berufsrückkehrer/-rückkehrerinnen, die ihre Kenntnisse erneuern wollen
- Frauen und Männer, die in/nach der Familienphase ihre erworbenen Haushaltskompetenzen vertiefen

Ziel:

- Qualifizierung auf die vielfältigen Aufgaben in der Hauswirtschaft
- Kennenlernen von unterschiedlichen Haushaltsstrukturen
- Vorbereitung auf die externe Prüfung zum/zur Hauswirtschafter/in nach §45,2 Berufsbildungsgesetz

Lehrgangsdauer:

300 Unterrichtsstunden, berufsbegleitend

Lehrgangsinhalte:

- Versorgungsleistungen (u.a. Speisenzubereitung, Hauspflege, Textilpflege, Vorratshaltung)
- Betreuungsleistungen (u.a. Motivation und Beschäftigung, Gesprächsführung)
- Prüfungsvorbereitung in Theorie und Praxis

Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:

- mind. 4,5 Jahre Tätigkeiten im hauswirtschaftlichen Bereich

- Abklärung der persönlichen Voraussetzungen zur Prüfungszulassung mit der zuständigen Industrie

Lehrgangskosten:

- Lehrgangskosten 1.000 €, Lernmaterial 362,60 €  
(werden erst fällig, wenn der Lehrgang startet, Ratenzahlung möglich)
- Prüfungsgebühren entsprechend der Gebührenordnung der jeweiligen IHK

Lehrgangsorte:

Zurzeit laufen Lehrgänge in Darmstadt, Frankfurt, Fulda, Wiesbaden und Hanau

Der Lehrgang kann gefördert werden

- mit Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit
- mit der Bildungsprämie ( [www.bildungspraemie.info](http://www.bildungspraemie.info) )
- mit einem Qualifizierungsscheck ( [www.qualifizierungsscheck.de](http://www.qualifizierungsscheck.de) )

[Weitere Informationen...](#)

